

26.03.2019 09:39

## Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 26. Spieltag



(c) NOFV

### Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 26. Spieltag (Freitag)

+++ Schlusslicht Rathenow stellt Anschluss her +++

Der Tabellenletzte FSV Optik Rathenow darf in der Regionalliga Nordost wieder auf den Klassenverbleib hoffen. Die Mannschaft von Langzeit-Trainer Ingo Kahlisch (bereits seit 1989 im Amt) landete am 26. Spieltag einen 3:2 (1:0)-Auswärtserfolg beim VfB Auerbach und stellte mit dem zweiten Dreier hintereinander (zuvor 2:1 gegen Rot-Weiß Erfurt) zumindest den Anschluss an die Konkurrenz wieder her. Der FC Oberlausitz Neugersdorf und Rathenows Mitaufsteiger Bischofswerdaer FV sind für den zwischenzeitlich schon abgeschlagenen FSV Optik jetzt nur noch jeweils drei Punkte entfernt.

Süleyman Kapan (28.) und Cüneyt Eral Top (56.) brachten die Gäste zunächst 2:0 in Führung. Thomas Stock (62.) und Marc-Philipp Zimmermann (85.) an seinem 29. Geburtstag glichen zwar für Auerbach aus. Doch nahezu postwendend machte Kevin Adewumi (87.) den Erfolg des FSV Optik Rathenow perfekt. Der VfB wartet auf drei Spieltagen auf einen Sieg und verpasste die Chance, sich weiter von der Gefahrenzone abzusetzen.

+++ BFC Dynamo kassiert deutliche Derbyniederlage +++

Der Aufwärtstrend des BFC Dynamo wurde durch eine herbe 0:4 (0:2)-Heimniederlage im Derby gegen die U 23 von Hertha BSC gestoppt. Mit seinen Saisontreffern sechs und sieben (bei gerade einmal zwölf Einsätzen) brachte der erst 19-jährige Angreifer Anthony Roczen (8./39.) die Gäste schon vor der Pause auf die Siegerstraße. In der zweiten Halbzeit schraubten Maurice Covic (63.), Sohn von Hertha-Trainer und Ex-Profi Ante Covic, und Gordon Büch (69.) das Ergebnis weiter in die Höhe.

Während die Herthaner mit dem 14. Saisonsieg ihren dritten Tabellenplatz festigten, muss der BFC Dynamo den Blick in der Tabelle wieder eher nach unten richten.

Der SV Babelsberg 03 verbesserte sich dank eines 4:0 (3:0)-Heimsieges gegen den abstiegsbedrohten FC Oberlausitz Neugersdorf vorerst auf Rang fünf. Vor 1433 Zuschauern im Potsdamer Karl-Liebknecht-Stadion trugen sich David Danko (11.), Franko Uzelac (22.), Bogdan Rangelov (45.) und Tom Nattermann (79.) in die Torschützenliste ein. Für Nattermann war es bereits Saisontor Nummer 16.

Die Gäste hatten bereits vor der Pause Pech bei zwei Alu-Treffern von Bocar Djumo und Maximilian Schmidt. In der Schlussphase scheiterte Djumo auch noch mit einem Foulelfmeter an Babelsbergs Torhüter Marco Flügel (88.). Seit inzwischen elf Spieltagen (vier Remis, sieben Niederlagen) wartet der FC Oberlausitz auf den sechsten Saisonsieg. mspw

### **Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 26. Spieltag (Samstag)**

+++ Chemnitzer FC festigt Tabellenführung +++

Nach drei vergeblichen Versuchen ist dem Spitzenreiter Chemnitzer FC in der Regionalliga Nordost der 20. Saisonsieg gelungen. Das Heimspiel gegen Budissa Bautzen am 26. Spieltag entschied der CFC 1:0 (0:0) für sich. Torjäger Daniel Frahn (53.) markierte vor 4333 Besuchern seinen 19. Saisontreffer für die Gastgeber. Die abstiegsbedrohten Gäste aus Bautzen, die Mateusz Ciapa (45.+2) mit einer Gelb-Roten Karte wegen wiederholten Foulspiels verloren, warten seit sieben Begegnungen auf einen Sieg. Chemnitz hat im Meisterschaftsrennen zehn Punkte Vorsprung auf den ärgsten Verfolger Berliner AK.

Aufsteiger Bischofswerdaer FV hat seine Chancen im Rennen um den Klassenverbleib durch ein 2:1 (1:1) gegen Viktoria Berlin verbessert. Alexander Mattern (18.) sowie Tobias Heppner (78.) sorgten mit ihren Treffern für den ersten Sieg des Neulings nach zuvor sechs Niederlagen in Serie. Für die Viktoria, die zehnmal hintereinander nicht verloren hatte, trug sich Marco Schikora (39.) in die Torschützenliste ein. Schon das Hinspiel hatte Bischofswerda (1:0) gewonnen. mspw

### **Regionalliga Nordost: Zusammenfassung 26. Spieltag (Sonntag)**

+++ Berliner AK dreht Derby gegen Altglienicke +++

Bis zum vierten Heimsieg hintereinander war es für den Tabellenzweiten Berliner AK am 26. Spieltag in der Regionalliga Nordost einiges an Arbeit. Beim 2:1 (0:1) im Derby gegen die VSG Altglienicke waren zunächst die Gäste dank Benjamin Förster (39.) in Führung gegangen. Doch Tunay Deniz (51.) und Abu Bakarr Kargbo (61.) sorgten aus Sicht des BAK für die Wende. Sieben Zähler liegt der Berliner AK hinter Spitzenreiter Chemnitzer FC, der eine Partie weniger auf dem Konto hat. Altglienicke hat die vergangenen sechs Spiele nicht gewonnen, rangiert knapp vor der Gefahrenzone.

Nach sechs vergeblichen Anläufen ist Rot-Weiß Erfurt der elfte Saisonsieg gelungen. Der Drittligaabsteiger bezwang vor 4650 Zuschauern Wacker Nordhausen 1:0 (1:0). Der entscheidende Treffer gelang Andis Shala (43.). Für Nordhausen endete eine Serie von fünf Begegnungen ohne Niederlage.

+++ Meuselwitz beendet Heimserie von Fürstenwalde +++

Nach drei 1:0-Heimsiegen in Folge hat es den FSV Union Fürstenwalde im eigenen Stadion wieder

erwischt. Gegen den ZFC Meuselwitz gab es ein 0:2 (0:0). Die Gäste verbesserten sich mit dem neunten Saisonsieg auf Rang elf, einen Punkt und einen Platz hinter Fürstenwalde. Torschützen für Meuselwitz waren Romarjo Hajrulla (57.) und Alexander Dartsch (87.).

Keinen Sieger und keine Tore gab es beim 0:0 zwischen Germania Halberstadt und dem 1. FC Lok Leipzig. Die von Maximilian Denz trainierte Germania blieb im dritten Spiel in Serie ohne Gegentreffer. In diesem Zeitraum gab es einen Sieg und zwei Unentschieden. Leipzig hatte zuvor drei Dreier hintereinander eingefahren. mspw



polytan

TOP-SPORT  
WERBEAGENTUR GmbH



```
//$(document).ready(function() { $(window).load(function() { var grid = new Muuri('.g2890'); });
```